

Polizei- und Ordnungsrecht

Sicherheit von kleinen und großen Veranstaltungen in der Öffentlichkeit

Mittwoch, 17. August 2022 | Essen
Seminar-Nr.: [NW225005](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Seien Sie vorbereitet: die Corona-Pandemie wird bald soweit unter Kontrolle sein, dass Städte und Gemeinden wieder große und kleine Veranstaltungen durchführen. Ständig entwickeln Betreiber, Veranstalter und Kommunen neue Ideen, um Bürger- und Stadtfeste, Brauchtums-, Schützen und Karnevalsveranstaltungen, Wein- oder Bierfeste, Kirmesveranstaltungen, Musikkonzerte, Sportwettkämpfe, Ausstellungen, Märkte und Messen, politische Versammlungen usw. auf öffentlichen Flächen, in Grünanlagen und Freiflächen, in Stadthallen, auf Schul- und Firmenhöfen attraktiv zu veranstalten.

Alle Beteiligten, die für die Planung, Genehmigung und Durchführung verantwortlich sind, stehen vor der Herausforderung, den hohen Erwartungen und Anforderungen an das Sicherheitsmanagement und das Genehmigungsverfahren gerecht zu werden. Das gilt insbesondere betreffend die Besonderheiten zur Vermeidung von Infektionsrisiken mit dem Coronavirus.

Durch bedarfsgerechte Planung und strukturierte Gefährdungsanalyse werden die Risiken kalkulierbarer. Unerwartete Abbrüche von Veranstaltungen, Eskalationen und hiermit einhergehende Imageverluste werden deutlich reduziert.

Ihre Dozierenden

Michael Brüls

Sachgebietsleiter für Veranstaltungen, Krisenmanagement, Bevölkerungsschutz bei der Feuerwehr Düsseldorf, op. Einsatzleiter von Feuerwehr und Rettungsdienst.

Thomas Hußmann

Langjährig verantwortlich für Veranstaltungen, Krisenmanagement, Bevölkerungsschutz bei der Feuerwehr Düsseldorf

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Mittwoch, 17. August 2022
Hotel Essener Hof
Am Handelshof 5
45127 Essen
T 0201/24250

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

335,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

Auf dem Seminar treffen Sie

Vertreter/innen der Ordnungs- und Genehmigungsbehörden, Betreiber/innen und Verantwortliche von Versammlungsstätten, Veranstalter, u.a. auch Vereine, Verbände, ehrenamtliche Veranstalter, Führungskräfte von Feuerwehren, Polizei-, Sanitäts- und Rettungsdiensten, Brandschutzbeauftragte, Planer/innen für Besuchersicherheit, städtische Bauhöfe, etc.

Programmablauf

Sicherheit von kleinen und großen Veranstaltungen in der Öffentlichkeit

Das Seminar vermittelt Ihnen einen Überblick über die Rahmenbedingungen für (Groß-) Veranstaltungen insbesondere im Freien:

- Einführung in die Thematik
- Vorgaben des Infektionsschutzes – Coronaschutzverordnung
- Wie müssen sich Genehmigungsbehörden von Ordnungsamt, Bauaufsicht, Straßenverkehrsämter in Kreisen- und Kommunen, Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst vorbereiten?
- Analyse und Erfassung von Alltagsproblemen bei Veranstaltungen
- Vorgaben und Möglichkeiten der sicheren Planung von Veranstaltungen
- Einbeziehung erforderlicher Genehmigungsverfahren
- Gefährdungsanalysen
- Erstellung und Prüfung von Sicherheitskonzepten
- Bewertungsfaktoren und -kriterien
- Die Anwendung der SBauVO / MVStättVO als anerkannte Regel der Technik – auch im Freien, Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen
- Wege zu einer systematischen Beurteilung von Veranstaltungen
- Einheitliche Standards, Sprechen „einer Sprache“, Einführung eines Stufenkonzeptes zur Einschätzung von Veranstaltungen
- Interorganisationale Zusammenarbeit als Basis sicherer Veranstaltungen
- Welches Personal, Material und Know-how ist bei der Durchführung notwendig?
- Welche Verantwortlichkeiten, Szenarien, Flächenmanagement usw. müssen bedacht werden?
- Probleme in der Umsetzung und deren Lösung
- Brandsicherheitswache und Sanitätsdienst im Wandel der Zeit
- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen beim Eventeinsatz für Feuerwehr-, Rettungs- und Sanitätsdienst

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149
53129 Bonn

T 0228 72599-45

E gst-nrw@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 10:00 Uhr
11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:30 Uhr